

Wer weiß was über Stellenausschreibungen in Nds.?

Beitrag von „Seytania“ vom 27. Oktober 2006 00:13

Hallo,

ich gucke jeden Tag voller Spannung auf die Webseite mit den Stellenausschreibungen für Niedersachsen, aber leider tut sich da nix.

Nun habe ich von einer Freundin auch noch gehört, dass zum Halbjahr nur sehr wenige Stellen



ausgeschrieben werden sollen

Eine andere Freundin sagte, dass am 3.11. die Stellen drin stehen sollen.

Weiß von euch vielleicht jemand Genaueres?

Oder kennt ihr vielleicht zufällig ne (Grund-, Haupt-, Real-)Schule in Niedersachsen rund um Bremen von der ihr wisst, dass sie Kunst, ev. Religion und/oder Deutsch sucht? ...

Ich halt diese Ungewissheit einfach nicht aus!!! Sitze jeden Tag wie auf heißen Kohlen.

Liebe Grüße,

Seytania

Beitrag von „Tina_NE“ vom 27. Oktober 2006 00:27

Ich schließe mich mit der Frage nach Gymnasialstellen an...

LG

Tina

Beitrag von „Schnupsel“ vom 27. Oktober 2006 11:31

Hallo,

zuerst stand auf der niedersaechsischen Webseite etwas vom "3.11.", jetzt steht einfach "Anfang November" da. Wird wohl irgendwann in den naechsten Wochen kommen.

Was spricht eigentlich (mit Gymnasial-Lehramt) fuer eine Anstellung in Niedersachsen, was fuer eine Anstellung in Bremen, wenn man "irgendwo da in der Gegend" arbeiten will? Gibt es da Erfahrungen bzgl. Vor- und Nachteilen, Unterschieden? Ich will naemlich jetzt nach dem Ref in die Gegend wechseln, kenne mich aber mit den Interna nicht so aus!

Gruss,
Schnupsel

Beitrag von „Jordan23“ vom 27. Oktober 2006 11:37

Niedersachsen schreibt zum 1.11. und danach wieder zum 1.5. aus. Lediglich ProReKo-Schulen können an anderen Terminen ausschreiben.

Oder hat jemand ne aktuellere Info? Die Webseite sagt nix anderes. Ich wäre an Berufsschulstellen zum 1.2. interessiert.

Ansonsten alles unter:

http://www.mk.niedersachsen.de/master/C207387...20_D0_I579.html

Grüße vom

Jordan

Beitrag von „Raija“ vom 27. Oktober 2006 14:02

Zitat

Schnupsel schrieb am 27.10.2006 10:31: Was spricht eigentlich (mit Gymnasial-Lehramt) fuer eine Anstellung in Niedersachsen, was fuer eine Anstellung in Bremen, wenn man "irgendwo da in der Gegend" arbeiten will? Gibt es da Erfahrungen bzgl. Vor- und Nachteilen, Unterschieden? Ich will naemlich jetzt nach dem Ref in die Gegend wechseln, kenne mich aber mit den Interna nicht so aus! Gruss,
Schnupsel

Da ich Erfahrungen in beiden Bundesländern gesammelt habe, würde ich immer zu Niedersachsen raten. Erstens haben die Gymnasien **im Durchschnitt** ein wesentlich höheres Niveau (ja, ich kann das beurteilen, bin selbst im Lande Bremen zur Schule gegangen) und die Schüler sind im Land Bremen nun mal immer Stadtkinder, entweder in Bremen oder Bremerhaven und somit meist anstrengender als niedersächsische Kleinstadt- oder Landkinder. Und zweitens musst du dir im Klaren sein, dass du, wenn du eine Stelle in Bremen annimmst, dort auch wesentlich gebundener bist, da ein Wechsel im Bundesland eben nur von Bremen nach Bremerhaen oder umgekehrt geht und ein Wechsel in ein anderes Bundesland immer recht schwierig ist. Solltest du aber auf jeden Fall dann in Bremen bleiben wollen, warum nicht! Dann such dir nur eine der wenigen guten Gymnasien in Bremen aus!

Beitrag von „Seytania“ vom 4. November 2006 15:26

Hallo,

für alle Interessierten: Endlich steht ein Termin auf der Webseite. Am 10.11. geht der "Kampf um die Stellen" dann wohl los...

Viel Erfolg euch allen dabei!

Gruß,

Seytania

Beitrag von „Schnupsel“ vom 9. November 2006 18:12

Fuer alle Interessierten:

Die Onlinebewerbung ist zwar noch nicht geoeffnet, aber es gibt schon pdf-Dokumente, in denen alle Stellen, die morgen ausgeschrieben werden, aufgefuehrt sind. Da kann man sich schon mal einen Ueberblick verschaffen!

Beitrag von „phoenixe“ vom 9. November 2006 21:32

Kurze Info: Die Online Bewerbung funktioniert bereits!

Viel Erfolg... !!!

Beitrag von „mia2005“ vom 11. November 2006 07:55

500 Stellen, das ist ja ein Witz! Zumal ich allein schon von vier Stellen weiß, die für bestimmte Personen ausgeschrieben wurden, also im Grunde bereits unter der Hand vergeben wurden.

Beitrag von „nirtak“ vom 12. November 2006 22:14

Und woher weiß man, welche Stellen davon Schulstellen sind? Habe ich da was übersehen?

Beitrag von „phoenixe“ vom 12. November 2006 22:53

Hallo nirtak,

die Stellen sind jeweils als Schul- oder Bezirksstellen als eigene pdf-Datei abrufbar, noch "bevor" du dich bei eis-online anmeldest. Ich habe mir die für mich in Frage kommenden Seiten ausgedruckt (war ja nicht so viel...) und dann online weiter gemacht.

http://www.mk.niedersachsen.de/master/C945937...20_D0_I579.html

Viel Erfolg!!!

Beitrag von „patti“ vom 13. November 2006 13:56

Hallo, auch bei mir im Kopf herrscht ein großes Fragezeichen vor, wenn ich mir die Stellenausschreibungen ansehe! Könnt ihr mir weiterhelfen?

Wie ist das denn bei den sog. „Bezirksstellen“ in Niedersachsen? Da stellt man sich doch 1x bei der zuständigen Landesschulbehörde vor, oder? Und die verteilen dann die Stellen je nach Anforderungen der Schule an die Bewerber? Dann lernt die Schule den Bewerber also erst kennen, wenn schon alles entschieden ist – und umgekehrt ebenso?? Ist es denn sinnvoll, sich vorher all die Schulen mal anzusehen, um die man sich bei der Landesschulbehörde bewirbt, oder sind die Schulen davon eher genervt? Und wie ist das Verfahren bei Bezirksstellen, geht es dann hauptsächlich nach Note oder wie läuft das ab? Welche Fragen werden denn dort im Gespräch gestellt?

Bitte antwortet mir auf meine ganzen Fragen, da der Bewerbungsschluss ja schon am Freitag ist! DANKE!

Beitrag von „tempestas“ vom 13. November 2006 17:08

Hallo Patty,

da bei mir das ~~Prozedere erst vor wenigen Wochen ein Ende gefunden hat~~ (bin seit 1.10.



StAss´) , kann ich Dir einen Teil der Fragen beantworten.

Also, bei Bezirksstellen ist es zum einen so, dass Du, egal auf wie viele Bezirksstellen Du Dich in diesem Bezirk (sorry für den Ausdruck) bewirbst, nur EIN Vorstellungsgespräch hast, wobei die Schulleiter da auch anwesend sind und auch mitentscheiden, wen sie an der Schule haben wollen.

Bewirbst Du Dich dagegen auf fünf Schulstellen, kann es im optimalen Fall sein, dass Du auch 5 Vorstellungsgespräche an den jeweiligen Schulen hast. Da sind dann auch Fachobleute, Personalrat, Dezernent etc. anwesend.

Bei den Bezirkstellen(hatte ich) war der Schulleiter, ein Vertreter des Bezirkspersonalrats und eine Dezernentin dabei.

Ob es unbedingt sinnvoll ist, sich die Schulen vorher anzusehen, ist fraglich. Ich könnte mir vorstellen, dass dort, wo besonders viele Bewerbungen eingehen werden, der Nervfaktor schnell erreicht wird. Solltest Du allerdings die Kombination Physik/Mathe o.ä. haben, dürfte das schon anders aussehen. 😊 Empfehlenswert ist es immer, sich vorher über die Schule zu informieren, was im Zeitalter von Internet nicht so das Problem ist.

So, zu den Fragen: gefragt wurde nach

- Studienschwerpunkten
- Thema der 1. Staatsarbeit
- möchte man Klassenlehrer werden? Warum?
- ein Konfliktfall wurde konstruiert; wie würde man darauf reagieren?
- thematische Schwerpunkte im Zentralabitur
- päd. erzieherische Ansätze
- Beitrag zum Schulleben
- hatte man selbst ein Lehrervorbild. Warum?
- Fragen zur spezifischen Schulform (bei mir Gym/IGS/KGS)
- und meine Lieblingsfrage: Warum wollen Sie ausgerechnet an DIESE Schulen?

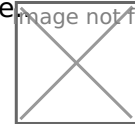


image not found or type unknown

- oder auch: warum ist das 1. StEx soviel besser gewesen als das 2. StEx (Vorsicht

Falle! Man sollte sich nicht dazu hinreißen lassen, mit den Fachleitern abzurechnen, sondern sich dann möglicherweise schon eine gute Antwort vorher zurecht legen)

So, ich hoffe, ich konnte Dir weiterhelfen. Dann viel Erfolg für die Stelle!

Beitrag von „patti“ vom 26. November 2006 20:26

Danke für die Antwort, tempestas, und herzlichen Glückwunsch zum StAss! Noch eine Nachfrage: wie ist das denn, wenn man sich auf mehrere Bezirksstellen beworben hat? Sind dann mehrere Schulleiter beim Gespräch anwesend??? Das ist doch organisatorisch kaum möglich, oder?

Habe immer noch nichts wegen meiner Bewerbung gehört, aber irgendwo stand ja auch, dass das noch eine Weile dauern wird, wenn man ausschließlich Bezirksstellen ausgewählt hat.

Aber interessieren tuts mich schon, wie es in NDS stellenmäßig aussieht! Weiß schon jemand was, z.B. wie viele Bewerber es gab, laufen schon (Schulstellen-)Auswahlgespräche, oder sind schon sonstige Informationen durchgesickert? Ich bin so aufgeregt und möchte endlich wissen, was nun Sache ist! 😞

Beitrag von „mia2005“ vom 27. November 2006 06:03

Schulstellengespräche laufen bereits. Bei meinem Gespräch für eine Bezirksstelle war ein Dezernent der Landesschulbehörde, sowie der Rektor der betreffenden Schule anwesend.

Beitrag von „Johann“ vom 28. November 2006 15:16

...bin so langsam ein wenig nervös. Bei mir hat sich immer noch keiner gemeldet. Wie siehts denn bei euch so aus? Hattet ihr schon erste Vorstellungsgespräche?

Beitrag von „schnita“ vom 29. November 2006 10:25

Hallo!

Also ich hatte gestern mein letztes Schulstellengespräch und habe erst dort erfahren, dass die Schulen bei der Auswahl nicht jeden frei wählen dürfen. NEIN!

Sie müssen sehen wer die beste Note hat und haben dann einen Spielraum von 0,5. Wenn sie jemanden auswählen der einen schlechteren Schnitt hat, müssen sie der Bezirksregierung erläutern wieso der Kandidat mit der 2,0 denn besser ist.

Also wenn der beste eine 1,3 hat, haben sie problemlose Auswahl bis zur 1,8.

Toll! Also, wenn ich das gewusst hätte wäre ich nicht durch ganz Niedersachsen gefahren und hätte mich nicht an den entlegensten GS beworben.

Schließlich habe ich eine 2,1. Scheint eine grottige Note zu sein.

Schade, dass beim Vorstellungsgespräch nicht jeder die gleichen Chancen hat und das noch nicht einmal klar ist vorher!

Ich fühle mich jedenfalls ein wenig verarscht! Meine vielen Zusatzqualifikationen wurden zwar immer bestaunt, aber bringen mir gar nichts!

Naja, ich habe mich gottseidank nicht nur in Nds beworben, sonst wäre ich jetzt richtig sauer!

Die Schnita

Beitrag von „phoenixe“ vom 29. November 2006 15:15

Hallo Schnita,

bitte, darf ich Dich fragen, ob das wirklich stimmt. Wurde Dir das von Seiten der Schulleitung beschrieben?

Ich kann es mir nämlich nicht vorstellen. Wenn dem so wäre, dürften doch auch nur Kandidaten aus dem +/- 0,5 Notenradius zum Vorstellungsgespräch eingeladen werden. Und dem ist ja



nicht so. Bei meiner (einzigen) Schulstelle gibt es bezüglich der Einladungen eine riesige Notenspanne. Ich rechne mir aufgrund meiner fehlenden Zusatzqualifikationen/ Unterrichtserfahrungen trotz guter Note kaum Chancen aus. Ich denke nicht, dass die Schulen Gespräche führen würden, wenn die Entscheidung so festgelegt ist. An der Schule hat man doch genug anderes zu tun.

Mein Kenntnisstand ist, dass die Schulen zu den Bewerbungsgesprächen einladen und anschließend eine Rangliste an die Landesschulbehörde weitergeben. Hierbei zählen der Eindruck von dem Kandidaten, die (Unterrichts-) Erfahrung an der betreffenden Schulform, sonstige Qualifikationen usw. ebenso wie die Note.

Vielleicht kennt sich jemand genauer aus und kann uns sein "Insider-Wissen" weitergeben...

Ich würde mich jedenfalls sehr freuen, da ich bis morgen warten muss und dann bei der Schule anrufen kann, auf welchem Ranglistenplatz ich gelandet bin (bibber...).

Viele Grüße

phoenixe

Beitrag von „schnita“ vom 29. November 2006 17:36

Hallo phoenixe!

Leider wurde das mir von einem Direktor am Freitag angedeutet und gestern von einem anderem Direktor. Daraufhin habe ich gestern genauer nachgefragt und es wurde mir so erzählt. Es kann sein, dass dies nur für die Grundschule gilt, weil da so massig Bewerber sind, das weiß ich nicht.

Jedenfalls schien ich ein Kandidat gewesen zu sein, den er gerne genommen hätte, nach meinem Gefühl. Deswegen erklärte er mir sozusagen alles genauer und meinte, dass ich nur eine Chance hätte, wenn die Einserkandidaten absagen. Und nun frage ich mich wer im Moment eine GS-Stelle in Niedersachsen absagt!

Die Gespräche mit 2er-Kandidaten zu führen ist Vorsorge, denke ich. Denn es gibt immer Absagen und dafür sind die mit der 2 eben der perfekte Notnagel. Super!

Ich habe von einer Schule gehört, die 50 Leute eingeladen haben. Und ich meine bei der Einladung gibt es eine Vorgabe, dass man auf die beste Note schauen muss und dann eine ganze Note hoch einladen muss. Wenn also der beste mit der 1,3 da ist, müssen alle bis 2,3

eingeladen werden. Aber so richtig greift das auch nicht.

Also alles sehr undurchsichtig und sinnlos. Ich bin jedenfalls ziemlich sauer! Nicht weil ich unbedingt an DIESE Schulen wollte, sondern weil ich mit diesem Vorwissen nicht zu allen Gesprächen gefahren wäre!

Schade, dass Ausstrahlung, Sympathie und Fachkompetenz bei der Entscheidung irrelevant sind!

Aber vielleicht hast du mit ner guten Note ja auch gute Chancen. Ich drücke dir die Daumen!

Liebe Grüße, Schnita

Beitrag von „tempestas“ vom 29. November 2006 20:45

Dass der Kandidat, den die Schule haben möchte, nur um 0,5 schlechter sein darf, als die des besten Bewerbers, stimmt leider. Diese Info wurde uns damals auch vom Dezernenten gegeben.

Dies gilt entsprechend für alle Schulformen.

Wenn die Schule doch einen "schlechteren" Lehrer einstellen will, müssen die das verdammt



gut begründen, da die anderen Bewerber sonst theoretisch klagen könnten.

Traurig,traurig, da in meinen Augen eine Note nicht aussagen kann (allein schon durch die unterschiedlichen Bedingungen in den Bundesländern..), wer ein guter Lehrer ist und auch ins

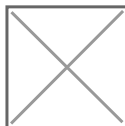


Kollegium passt.

Beitrag von „phoenixe“ vom 30. November 2006 12:50

...danke für eure Antworten...

Ich habe die Stelle nicht bekommen. "...ein toller 2. Platz..."



Schade, die Schule war richtig klasse.

Beitrag von „nani“ vom 30. November 2006 14:46

Heute habe ich eine Einladung zum Vorstellungsgespräch bekommen. 😊😄😊 Es geht um eine Bezirksstelle und das Gespräch findet Ende nächster Woche in der Landesschulbehörde statt. Ist das aufregend! Wer hat so ein Gespräch schon hinter sich gebracht und kann mir sagen, was mich da erwarten wird?

Beitrag von „Johann“ vom 30. November 2006 17:44

...ist ne 1,8 wirklich so schlecht, dass man zu keinem Vorstellungsgespräch eingeladen wird? Bin total frustriert. Immer noch kein Anruf!!!

Beitrag von „mia2005“ vom 30. November 2006 17:49

Bei mir war das ganz unspektakulär. Der Dezernent und der Rektor war da. Erst wurden nur kurz persönliche Daten abgefragt, dann wurde nach meinen pädagogischen Schwerpunkten gefragt und was für Erfahrungen ich bereits gemacht habe. Dann musste ich kurz raus und nach fünf Minuten wurde mir das Ergebnis mitgeteilt.